

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

335 (6.12.1876) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335. Zweites Blatt. Mittwoch den 6. Dezember

1876.

## Bekanntmachung.

Vom 1. d. M. ab ist der Kaufmanns-Wittwe Schütz hier, Schützen- und Marienstrassen-Ecke, eine amtliche Verkaufsstelle für Postwerthzeichen übertragen worden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1876.

Kaiserliches Postamt.

22.

## Bekanntmachung.

Nr. 24,388. Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

Nach Verfügung Großh. Ministeriums des Innern vom 2. d. M. Nr. 17,307 hat die öffentliche Auslegung der Wählerlisten nunmehr am

**Montag den 11. dieses Monats**

in allen Gemeinden zu erfolgen.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden demgemäß aufgefordert, die Wählerlisten pünktlich an dem eben gedachten Tage im Rathhause öffentlich auszulegen und dieser Auslegung die in §. 2 des Reglements (Beilage zum Gesetzes- und Verordnungsblatt 1870 Nr. 13 S. 76 und 77) vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachung in ortsüblicher Weise vorausgehen zu lassen.

Ueber die Frist und das Verfahren, betreffend etwaige Einsprachen, verweisen wir die Gemeinderäthe auf §. 3 des Reglements.

Befcheinigung über den Vollzug der Bestimmungen in §. 2 und 3 des Reglements ist der Wählerliste seiner Zeit beizufügen.

Gemäß §. 4 des Reglements sind die beiden Exemplare der Wählerliste am 2. Januar l. J. abzuschließen und, wie dort vorgeschrieben, zu beurkunden. Eine spätere Aufnahme von Wählern in die Listen ist untersagt.

Am Tage der erfolgten Auflage der Wählerliste (11. Dezember) ist diese berichtlich anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1876.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

## Kaufmännischer Verein.

Von der verehrl. Handelskammer wurde uns der freie Zutritt zu der heute Abend 8 Uhr im Musiksaale der Eintracht stattfindenden Vorlesung des Herrn Dr. Cathiau gütigst gestattet, was wir mit der Bitte um zahlreichen Besuch zur Kenntniß unserer Mitglieder bringen.

Der Vorstand.  
Heinrich Müller.

Einladung zur Monatsversammlung auf Mittwoch den 6. d. M., Abends 8 Uhr, im Kaiser Alexander.	<h3>Gartenbauverein.</h3>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Berichterstattung über die vertheilten Sämereien.</li><li>2. Besprechung über die Erhaltung verschiedener Salate im Winter.</li><li>3. Verloosung von Pflanzen.</li></ol>
---	---------------------------	--

21.

## Bekanntmachung.

Die Eisenbahngüter-Befrätteri besorgt den Transport der Güter (mit Ausschluß der Wagenladungen) vom Bahnhof in die Wohnungen bzw. die Magazine der Empfänger oder umgekehrt gegen Berechnung folgender Gebühren:

### Für Eilgüter:

Bei Sendungen bis zu 50 Kilog. 20 Pf., über 50 Kilog. per 50 Kilog. 15 Pf.

### Für gewöhnliche Güter:

Bei Sendungen bis zu 50 Kilog. 15 Pf., über 50 Kilog. per 50 Kilog. 10 Pf.

Für die Ueberfuhr der zollpflichtigen Eil- und Frachtgüter vom Bahnhofe in die Zollhalle und umgekehrt kommen zur Erhebung:

Bei Sendungen bis zu 50 Kilog. 10 Pf., über 50 Kilog. per 50 Kilog. 6 Pf.

Ueberschießende Gewichtstheile über 50 Kilog. werden für 50 Kilog. berechnet.

Die Gebühr für Ueberfuhrung eines ganzen Eisenbahnwagens vom Güterbahnhof nach der Zollhalle und umgekehrt beträgt 3 Mark.  
**Briefkasten** zum Einwerfen der Frachtbriefe zu Gütern, welche der Eisenbahn-Güterbefrätteri zur Beförderung von der Stadt an die Bahn übergeben werden wollen, befinden sich außer bei den Güter-Expeditionen in den Geschäftslökalen der Herren:

Hehn, Bähringerstraße 1,  
Salzer, Waldhornstraße 28,  
Grimm, Langestraße 36,  
W. Krappf, Kreuzstraße 8,  
Malzacher, Langestraße 145,  
Heinbold, Birtel 24,  
Berlan, Langestraße 100,  
Dörr, Akademiestraße 25,  
Merkle, Langestraße 150,  
Gög, Seminarstraße 9.

Schnupp, Langestraße 243,  
Wausack, Sophienstraße 45,  
Schwaab, Amalienstraße 19,  
Zeiler, Erbprinzenstraße 29,  
Hofmann, Karl-Friedrichstraße 15,  
Jandt, Spitalstraße 32,  
Schüg, Schützenstraße 50,  
Klein, Luisenstraße 37, und  
am Personenbahnhof, im Eingang zum Telegraphen-Bureau.

In den Frachtbriefen wolle genau angegeben werden, wo die zugehörigen Sendungen abzuholen sind.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1876.

Eisenbahngüter-Befrätteri.

## Hausversteigerung.

32. Aus der Gemeinschaftsmasse der Wittve und des Sohnes des verstorbenen Goldarbeiters Karl Schreck dahier wird am

**Montag den 18. Dezember,**

Nachmittags 2 Uhr,

das in der Langenstraße dahier Nr. 58, neben Geschwister Marx und Hoffattler Karl Munk gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Quers- und Seitengebäuden in meiner Wohnung der Theilung wegen öffentlich versteigert, und es erfolgt der Zuschlag sogleich, wenn 28,800 Mark geboten werden. Die näheren Bedingungen können inzwischen in meiner Wohnung, Schloßplatz Nr. 15, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. November 1876.

Großh. Notar Grimmer.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am

**Wittwoch den 6. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale dahier gegen baare Zahlung versteigert:

- 1) ein Kleiderkasten.
- 2) ein Rollwagen, ein eisener Herd, ein Bassin, 10 verschiedene Gaslüfter, ein Ladentisch und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1876.

Gerichtsvollzieher Hägle.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\*31. Kriegsstraße 86 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, miethfrei. Näheres daselbst im 2. Stock täglich zwischen 12 und 3 Uhr.

\* Luisenstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, sogleich zu vermieten.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Eine schöne Wohnung von 8 Zimmern mit Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör sind in schönster Lage des westlichen Stadttheils auf April oder früher zu vermieten. Darauf Reflectirende bittet man unter A. B. 10 ihre Adressen an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\*31. Versekungshalber ist eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Januar 1877 zu vermieten. Näheres Werderstraße 6 im 3. Stock.

\* Eine Wohnung, bestehend in 8-9 Zimmern sammt Zugehör, ist einzeln oder zusammen sofort beziehbar. **Café Maurer.**

### Central-Bureau

8 Friedrichsplatz 8

und

6 Karlsstraße 6.

**Zu vermieten: Wohnungen in der Lungenstraße, Birkel, Akademiestraße von je 6 Zimmern nebst Zugehör;**

**in der Bähringerstraße und Karlsstraße Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör; eine Stallung für 4 Pferde nebst Remise, Kutschzimmer, Heuspeicher und 2 bis 3 Wohnzimmern parterre;**

**eine Stallung für 2-3 Pferde in der Amalienstraße;**

**mehrere in guter Lage befindliche Läden, Geschäftsräume etc.**

**Zu mieten gesucht: zwei Wohnungen oder ganzes Haus in der Nähe der Stephaniestraße mit 6-10 Zimmern nebst Zugehör;**

**eine Wohnung in der Nähe der Karl-Friedrichstraße von 6-7 Zimmern, parterre oder Bel-Etage;**

**eine Wohnung von 8-10 Zimmern nebst Stallung im westlichen Stadtteil.**

**Anmeldungen sieht entgegen**

**W. Gutekunst.**

### Zimmer zu vermieten.

\*21. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit Schlafcabinet ist zum 15. Dezember oder 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 19, zwei Treppen hoch.

In der Nähe des Friedrichsplatzes sind zwei gut möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Pension, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*21. Wielandstraße 30 sind zwei möblierte Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 32 ist im dritten Stock ein schön möbliertes Zimmer an eine solide Dame sehr billig mit Kost zu vermieten.

\*21. Amalienstraße 1 parterre sind auf den 1. Januar 3 möblierte Zimmer getrennt oder zusammen zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 8 und 9 Uhr und Sonntags Nachmittags.

\*21. Ein hübsch möbliertes Salon mit 2 daranstoßenden Schlaf-Cabinets, jedes mit besonderem Eingang, sind bis 1. Januar, mit guter Pension verbunden, zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 237 im 2. Stock.

\* An der westlichen Kriegsstraße, Villa 111, ist sogleich ein schönes, möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer billigen Preises zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock zu erfragen.

\* Ecke der Karls- und Langenstraße 144 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Steinstraße 11 ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Langestraße 245 ist im westlichen Stadtteil ein freundlich möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Zwei freundliche Mansardenzimmer im Hinterhause sind sogleich oder später einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 1 im 2. Stock.

\* Bahnhofstraße 18 ist im 3. Stock ein schön möbliertes oder unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder Dame sogleich billig zu vermieten. Ebendasselbst ist ein schöner Schreibtisch zu verkaufen.

- Waldstraße 11, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 39 ist im zweiten Stock ein möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer nebst Schlafcabinet um billigen Preis zu vermieten.

\* 4 möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. **Café Maurer.**

\* Marienstraße 36 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn oder Dame zu vermieten.

\* Ein kleiner Salon nebst Schlafcabinet, sowie auch 2 Zimmer, wovon 1 auf die Straße gehend, sind auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Herrenstraße 60 ist ein in den Hof gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* In der Kronenstraße 18 sind im zweiten Stock zwei kleine Zimmer zu vermieten, das eine auf die Straße gehend, das andere im Hinterhaus, welches sich hauptsächlich für ein lediges Frauenzimmer eignet.

\* Waldstraße 79, 1 Etage hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich mit Pension zu vermieten.

### Ein Gesellschafts-Lokal.

mit besonderem Eingang durch das Hofthor, ist auf sogleich zu vergeben. Näheres Restauration Gragel, Quersstraße 25.

### Ein großes Lokal.

geeignet für ein Magazin oder Werkstätte, ist sofort zu vermieten. **Café Maurer.**

### Wohnungs-Gesuche.

\*31. Ich suche auf 23. April 1877 eine Wohnung von 7-8 Zimmern oder ein kleines Häuschen auf längere Zeit zu mieten. Graf Sparre, Stephaniestraße 14.

\* Auf 23. April sucht ein einzelner Herr eine Wohnung von 4 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, im westlichen Stadtteil. Adressen mit Preisangabe erbeten: Kriegsstraße 125 im 2. Stock.

\* Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf den 23. April eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zugehör im westlichen Stadtteil. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Dienst-Anträge.

\* Ein braves Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 118.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf Weihnachten eine gute Stelle: Langestraße 169 im untern Stock.

\* Auf Weihnachten wird für eine bessere, kleine Familie ein solides, gut empfohlenes Mädchen gesucht. Dasselbe soll etwas kochen und schön nähen können. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*21. Ein solides, junges Mädchen wird sogleich oder auf Weihnachten zu 2 größeren Kindern gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 10 im zweiten Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Kriegsstraße 94 im untern Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet bei gutem Lohn in einer kleinen Familie auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 139 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Spitalstraße 35 im untern Stock.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 85 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten zu verrichten versteht, sucht eine Stelle. Näheres Spitalstraße 25 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, aus besserer Familie, welches nähen und bügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 3 im Hinterhaus parterre.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 10 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln kann, sucht auf Weihnachten bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 31, Hinterhaus im 2. Stock.

### Kapital-Gesuch.

\* Es werden 1000 Mark zu 6-8 % Zins gegen hinlängliche Sicherheit aufzunehmen gesucht. Die Rückzahlung findet in vierteljährlichen Raten vom 23. April k. J. an statt. Offerten wollen gefälligst unter A. Z. 7 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### 3 gute Glaser

finden schöne Arbeit für den ganzen Winter bei guter Bezahlung bei H. 6624 Z.

August Staub, Glasermeister, in Oberrieden am Zürichersee.

### Schneider-Gesuch.

\* Ein tüchtiger Tagelöhner findet dauernde Beschäftigung. Eintritt sofort: Waldstraße 69.

### Gasthaus-Köchin.

2.1. Eine gewandte, perfekte Köchin wird sogleich oder in einigen Tagen gesucht. Näheres Ludwigplatz 61.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln etwas erfahren ist und sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, sowie ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, suchen Stellen. Zu erfragen Amalienstraße 57 im 1. Stock.

Eine gesunde Frau sucht eine Stelle als Schenkamme bei einem neugeborenen Kind. Adresse: Jakob Kiehl in Wenzingen bei Bruchsal.

\* Ein Mädchen, welches gut serviren kann, sucht auf kommende Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 32 im 1. Stock.

### Eine gesunde Schenkamme

sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres auf der Villa Haag, am Rintheimer Weg.

### Eine Amme

sucht eine Stelle: Kleine Spitalstraße 14, 3. Stock.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Ein Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Putzen oder auch sonst zur Aushilfe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger Schlosser, welcher seine Lehre in einer mechanischen Werkstätte machte, sucht in einem diesigen Geschäft zu seiner weiteren Ausbildung Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 21, 2. Stock.

### Flickarbeit-Gesuch.

\* Langestraße 35, 2. Stock, werden Kleidungsstücke zum Reinigen und Ausbessern angenommen und billig berechnet.

### Verloren.

\* Montag Abend wurde von der Karlsstraße durch die Erbprinzenstraße bis in die Spitalstraße ein einzelner Frauenstiefel verloren. Man bittet um Rückgabe gegen Belohnung Karlsstraße 22 in der Wirtshaus.

### Verkauf eines Waaghäuschens.

\* Durch die Erstellung eines größeren Waaghäuschens für die Privat-Brüdenwaage auf dem Ludwigplatz ist das frühere zu verkaufen. Dasselbe befindet sich noch in ganz gutem Zustande, und ist das Nähere zu erfragen bei Herrn Hofbäcker E. Schwin dt hier.

### Ein neuer Herd.

mittlerer Größe, sehr schön und äußerst solid gearbeitet, ist unter Garantie billig zu verkaufen. Näheres verlängerte Ritterstraße 44 im 3. Stock.

### Verkaufsanzeigen.

\* Ein Brüsseler Harmonium ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Waschkübel, 1 Bindkorb, 1 gepolsterter Kinderwagen zum Eigen, Bücherstahl, alte Stühle und Kleider sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 21. Bei Bäcker Simon Bohner in Sulach ist eine Futterschneidmaschine (sogenannte Knochenmaschine), wenig gebraucht, um billigen Preis zu verkaufen.

\* In der Kronenstrasse 3 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein Sanftsofa mit Rohr billig zu verkaufen.

\* Zwei schwarze Tuchfräcke und zwei Anzüge sind billig zu verkaufen: Waldstrasse 29 im Hinterhaus im untern Stock.

Ein großer amerikanischer Herd, fast neu, sowie circa 6—8 Fuß neues Ofenrohr, sind billig zu verkaufen: Langestrasse 243 im Hintergebäude im 2. Stock.

\* Kronenstrasse 47 ist im 2. Stock ein gutes Tafelklavier zu verkaufen.

**Kanapee-Gesuch.**

Ein noch gut erhaltenes Kanapee wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Kronenstrasse 41.

\* Ein noch in gutem Zustand befindlicher Stofsfarren oder ein kleiner vieräderiger Karren, zum Transport von Kisten geeignet, wird zu kaufen gesucht: Göttingerstrasse 7.

**Bierflaschen,**

leere, werden angekauft und gut bezahlt: Luisenstrasse 8.

**Für Schaaf-, Ziegen-, Hasen-, Reh- felle und dergleichen**

werden wie immer die höchsten Preise bezahlt bei E. Salomon, Durlacherthorstrasse 81.

**Unterricht**

in der Mathematik — auf Verlangen Nachhilfe im Französischen und Englischen — erteilt ein Polytechniker. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\* **Englischer Sprachunterricht** wird gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Bordeaux-Phanomen, Türkische Neckarzweitschen**

empfehlen **Wilh. Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

**Honig,**

sowohl für Backereien als für den Tafelgebrauch gleich ausgezeichnet, bei **Wilhelm Schmidt Ww.,** 2.1. Langestrasse 112.

**Gier-Suppennudeln,**

italienische und deutsche Macaroni, Parmesan-Käs empfiehlt **Friedrich Herlan,** 2.1. Langestrasse 100.

**Frischgeschossenes Reh:**

**Biemer, Schlegel, Büge und Ragout, Wildschwein** empfiehlt **E. Pfefferle,** Hirschstrasse 31.

**Zu sehr passenden Geschenken**

empfehle mein Lager in **Cigarren, Cigaretten, Liqueuren, spanischen Weinen und ächten italien. Weinen, Champagner** von Kessler & Cie., **Champagner**, französischen und italien., **Punsch-Syropen** von Sellner, Röder und Karl Schiefer, **Schwedischem Punsch, Schiummer-Punsch, Getreide-Kümmel, Aromatique**, feinsten Magenliqueur, mehrfach preisgekrönt, sehr beliebt, **Pfeffermünzkuchen**, warm mit dem feinsten englischen Del bereitet, von **E. Th. Pappe**, Apotheker in Neudietendorf (Thüringen), **Chocolade** von Ph. Suchard, Compagnie Française, Jordan & Timäus und Wittesop & Cie., **Weine in Boxenteln**, ächt vom Bürgerhospital zum hl. Geist in Würzburg, **Liqueur de Holmes, Bénédictine de l'Abbaye de Fécamp, Thees** in ächter, unverfälschter Waare, als: Congo, Souchong, Pecco-Blüthen, Hung Mueh, Haylanthee, feinen Imperial und Gumpowder, Melange und Pecco-Grüh, ächt russischen Familien-tee, russischen schwarzen Thee, russischen Blumenthee zc. zc. **Th. Brugier,** Waldstrasse 10.

9.1.

**Weine in Boxenteln**

des Bürger-Hospitals zum heil. Geist in Würzburg, als:

**Stein A, Garfe Auslese, Garfe,** 1859 1874 1865  
**Garfe A, Stein, Stein A,** 1872 1872 1874  
**Schalksberg Riesling, Stein B,** 1872 1868  
**Schalksberg, Schalksberg,** 1868 1872  
**Schalksberg** 1874

empfehlen **Th. Brugier,** Waldstrasse 10.

**Große Marronen, geschälte Kastanien.**

**Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3.

**Neue Granatäpfel**

empfehlen **Wilhelm Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

**Frische Coles,**

" **Schellfische,**  
" **Kieler Bückinge,**  
**Makrelen,**  
**Gangfische,**  
**Speckbückinge.**  
**Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3.

**Französischer Kopfsalat**

eingetroffen. **Richard Haas,** 1 Hebelstrasse 1.

**Gangfische, Bückinge, marinierte Häringe, Edinburger Scottinen, russ. Sardinen, Sardines à l'huile, Wertheimer Würstwaren zc.**

empfehlen **August Bösch,** Waldstrasse.

**Dr. Nittinger's Campher-Toilette- und Campher-Zahn-Seifen**

sind anerkannt die gesundensten Reinigungs- u. Pflegemittel für Haut und Zähne.

**laurus camphora.** Bereitet von **A. Osterberg-Graeter,** Paulinenstrasse 2a. Stuttgart.

Depot bei **M. Wolfmüller,** 13.13. Ecke der Rüppurcer- u. Werderstrasse.

**Fußboden-Glanzlack**

in jeder beliebigen Farbe, gut hart trocknend, mit schönem Glanze, das Pfund zu 1 Mark 20 Pf. — Auch wird das Lackiren der Fußböden übernommen und billigst berechnet.

**L. Bürger,** Maler und Lüncher, Hirschstrasse 25.

— **Das Neueste** in sehr eleganten **seidenen Roben** für Ball und Gesellschaft ist eingetroffen.

Die Roben bestehen in **gestreifter oder carrirter Tuniqne** und **uni Jupon.** Muster hievon können jederzeit angesehen werden bei **Dertinger,** Langestrasse 21.

**Zu Weihnachtsgeschenken**

empfehle ich in großer, prachtvoller Auswahl das **Neueste** in **Damenkragen** und **Manschetten,**

**Flehas** in weiß und farbig, **seidenen Lavallières** und **Tüchern,** **Negligé-Häubchen,** **Spitzentaschentüchern,** **Schürzen, Filzröcken,** **weissen Unterröcken,** **gestrickten Tüchern,** sowie noch eine größere Wahl passender anderer Artikel.

Preise berechne allerbilligst. **N. L. Homburger,** 3.2. Langestrasse 211.

Alles nicht Passende wird nach Weihnachten noch bereitwilligst umgetauscht.

**Billig! Billig! Billig!**

- 1) Eine Partie Schuhe von 1 M. 50 Pf. bis 2 M. 20 Pf., Leberstiefel für Kinder à 1 M. 50 Pf.;
  - 2) Farbige Tischdecken von 2 bis 5 Mark per Stück, breite Vorhangstoffe à 35 Pf. die Elle;
  - 3) Leinwand, Handtücher, sowie Ballkleider, auch sonstige Kurz- und Weißwaaren werden sehr billig abgegeben, wo?
- bei **Moses Ehrlich,** Adlerstrasse 13.

### Bielefelder Leinene Oberhemden

mit feinen Einfügen  
kann ich einen größeren Posten, die einen vollen Werth von 8-12 M. per Stück haben, schon von  
**à 4 1/2 Mark**

an abgeben.  
Diese Hemden sind sowohl in Stoff als Façon ausgezeichnet gut und als **besonders preiswerth** zu empfehlen.  
**N. L. Homburger,**  
3.2. Langestraße 211.

**Stoßfische**  
von heute an jeden Tag frische Prima-Sorte auf dem Markte und Schwanenstraße 17 bei Frau **Buhlinger.**

**Anzeige.**  
\* Wegen Reparatur ist die Wirthschaft Duffenstraße 75 von heute an bis auf Weiteres geschlossen.

**Alte Branerei Brink.**  
Heute Früh **Wellfleisch**, Abends hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** nebst **Sauerkraut** empfiehlt  
**Friz Glasner.**

**Anzeige.**  
\* Heute Früh **Kesselfleisch** und frische hausgemachte **Würste** empfiehlt bestens  
**Wilhelm Schäfer,** Restaurateur,  
Waldstraße 93.

\* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste** nebst gutem **Schwarzenmagen**  
**K. Glasner,** Hofmeßger,  
Ritterstraße 10.

\* Heute Abend frische **Fleisch- und Frankfurterwurst**, **Zungenwurst**, **Blut-Schwarzenmagen** und **Frankfurter Bratwürste** empfiehlt bestens  
**F. Schmidt,** Metzger,  
Bahnhofstraße 18.

**Der praktische Hausarzt.**  
Ein zuverlässiger Rathgeber bei allen Krankheiten jeden Alters und Geschlechts. Unter vorzüglicher Berücksichtigung derjenigen Leiden, welche ihren Ursprung haben in schlechter Verdauung, Verstopfung, Schnupfen, Husten, **Leibesverstopfung**, Magenübel, Hypochondrie, Krämpfe, **Nervenmatismus**, Fieber und ihre Folgen, wie: **Hämorrhoiden**, Appetitlosigkeit, **Schlaflosigkeit**, Schwindel, **Kreuzschmerzen**, **Ausschlag**, **Magenleiden** etc.  
Mit Angabe der vorzüglichsten Haus- und Heilmittel, und einer **Haus- und Reise-Apothek** von Dr. **Hufeland**.  
Preis 2 Mark 50 Pfennig.  
Dieser praktische und billige Hausarzt ist in **Karlsruhe** in der Buchhandlung von **Th. Urtel**, Langestraße 157, zu haben.

**Der Jugend-Spiegel** ist das interessante geistige Phänomen des allmählichen Fortschritts der Patienten aus der Tiefe der Schwermuth an das gesunde Licht des Tages unter dem Einflusse der einfachsten Mittel. Dieses berühmte Originalmeisterwerk kostet nur 2 Mark und ist discret und wohlverwahrt von **W. Bernhards** in Berlin S. W., Tempelhofer Ufer 8, zu beziehen und als das einzige werthvolle Werk dieser Art zu betrachten.  
2.2. 2.1.

# Chocolade

15.10. von der  
**Compagnie Française**

empfehlte sich durch  
**ausserordentliche Reinheit, schöne Fabrikation und reelle Preise.**  
**Fabriken ersten Ranges**

in  
**Paris, London und Strassburg i. E.**

## Carl Schwindt,

**Hofbäcker,**  
Ludwigsplatz,  
empfehlte auf bevorstehende Weihnachtszeit sein **Mehllager** bestens.

Zur Feinbäckerei besonders geeignet: **Blüthenmehl** (wirkliches), sowie **ungarisches Weizenmehl** zu den billigst möglichen Preisen.  
3.1.

**Friedrich Maisch,**  
Ludwigsplatz 57,  
empfehlte sämtliche Artikel zur

**Feinbäckerei**  
in frischer und bester Waare zu billigst gestellten Preisen.  
2.1.

Zu Weihnachtsgeschenken sich eignend empfehlen  
**Filzhüte**  
für Herren, Damen und Kinder in großer Auswahl zu allen Preisen  
**Dessart & Comp.,**  
6.1. Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz).

**Ballgarnituren**  
in schöner Auswahl zu billigen Preisen bei  
**Dessart & Comp.,**  
6.1. Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz).

**Zins-Coupons** per 1. Januar f. J.  
werden an unserer Kasse bestens eingelöst.  
**Straus & Cie.**  
2.2. 2.1.

**Codesanzeige.**

Hiermit erfülle ich die traurige Pflicht, Sie zu benachrichtigen, daß unser lieber Vater und Bruder

**Johann Dürr**, Rechtsanwalt, heute Nachmittag 4 Uhr in seinem 74. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Auguste Nagel**, geb. Dürr. Karlsruhe, den 4. Dezember 1876. Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag um 3 Uhr statt.

**Todesanzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß heute früh 9 1/2 Uhr meine geliebte Gattin **Margaretha Reis**, geb. Ernst, gestorben ist.

Um stille Theilnahme bittet der trauernde Gatte: **Reis**, Vicesfeldwebel.

Die Beerdigung findet den 6. d. M., Mittags 1 Uhr statt. Karlsruhe, den 5. Dezember 1876.

**Dankfagung.**

\* Gerne erfüllen wir die schmerzliche Pflicht, allen Freunden, welche unserem verewigten Gatten und Vater

**Karl Nagel**, Hoflieferanten, während seines langen Lebens und bei seinem Leichenbegängnisse ihre liebevolle Theilnahme zugewendet haben, insbesondere für Blumengabe und lehrtes Lied, unsern tiefempfundenen Dank hiermit auszusprechen.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1876. Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dankfagung.**

\* Allen denjenigen Freunden und Bekannten, welche an unserm herben Verluste unseres geliebten Kindes

**Wilhelmine**

so innig Theil nahmen und seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, sagen wir unsern herzlichsten, tiefgefühlten Dank.

**Heinrich Holz.**

**Eva Holz**, geb. Schumacher.

**Dankfagung.**

\* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem uns so schmerzlich betroffenen Verluste unseres lieben, guten Kindes **Marie**, sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten, innigen Dank aus.

Die trauernden Eltern:

**Philipp Held.**

**Mina Held**, geb. Berner.

**! Zur Beachtung für alle Kranke !**

Tausende und aber Tausende zerrütten ihre Gesundheit durch Ausschweifungen. Dieselben gehen nicht allein ihrem geistigen, sondern auch ihrem körperlichen Verfall sicher entgegen, was sich durch Abnahme des Gedächtnisses, Rückenschmerzen, Gliederzittern recht deutlich bemerkbar macht. Außer den genannten sind noch Erschlaffung d. Geschlechtsorgane, Klümmern der Augen, große Erregtheit der Nerven sichere Zeichen und Folgen obengenannten Lasters. Recht deutlich und für Jedermann verständlich behandelt diese Vorgänge das ausgezeichnete Werk:

**Dr. Retan's Selbstbewahrung,**

Hilfe in allen Schwachzuständen,

Preis 3 Mark und theilt gleichzeitig die besten Mittel und Wege zur Beseitigung aller dieser Leiden mit. (H. 34698)

Dieses wirklich gediegene Werk wurde von Regierungen und Wohlfahrtsbehörden empfohlen. Zu beziehen ist dasselbe durch jede Buchhandlung, auch von G. Pönicke's Buchhandlung in Leipzig. 8.7.

Leder-, Glas-, Holz- und Bronze-Gegenstände in großer Auswahl.

Photographie- und Schreib-Albuns, Briefmarken, Papietrien, Silberbücher, Poststempel, Schreibpulte.

5.1.

**Zum Besuche**

meiner reichhaltig ausgestatteten

**Weihnachts-Ausstellung**

Iade ergebenst ein.

**Ludwig Erhardt,**

Papier-Handlung,

Ecke der Erbprinzen- und Kleinen Herrenstraße.

Mappen, Schieber, feine Taschenbleistifte und Messer.  
Tintenzeuge jeder Art.

Samenstücken, Mappen, Portemonnaies, Cigaretten-Etuis, Geldbörsen, Wechselmappen.

Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien in großer Auswahl. Monogramme auf Couverten und Briefpapier. Druckerarbeiten jeder Art.

**Wäsche-Fabrik**

von

**Gustav Föhringer,**

22 Waldstraße 22.

**Wegen Aufgabe meines Detail-Geschäftes**

empfehle ich, um mein Lager vollständig zu räumen, für bevorstehende Weihnachten zu passenden Geschenken

folgende

aus gutem Stoff und Schnitt und vorzüglicher Güte selbst fabrizirten Herren-, Damen- und Kinderwäsche-Artikeln zu nachstehend äußerst billigen Preisen:

Herrenhemden mit glattem und gefälteltem Einsatz	von M.	1. 50	Pfg. an
" " " Leineneinsatz	" "	2. 20	" "
" " " gesticktem Einsatz	" "	3. 50	" "
Einsätze Schirting	" "	— 20	" "
" " Leinen	" "	— 40	" "
Herrenkragen	" "	— 20	" "
Manchetten	" "	— 40	" "
Damenhemden	" "	1. 20	" "
" mit Stickereibezug	" "	2. —	" "
" Stuhltuch	" "	1. 80	" "
" Leinen	" "	4. 50	" "
Damenhosen	" "	1. 20	" "
" mit Stickereibezug	" "	1. 50	" "
Negligé-Jacken	" "	1. 20	" "
Unterröcke Schirting	" "	2. —	" "
" Filz	" "	5. —	" "
Leibschürzen Leinen	" "	1. —	" "
Strümpfen in allen Größen	" "	1. —	" "
Kinder-Kittel-Wolle	" "	— 60	" "

Chemisetten, Damentücher, Hosens- (Multon) Flanell und farbige Hemden, Kinder-Höckchen, Mäntelchen, Kleidchen, Hosens, Hemden, Manchetten-Knöpfe, Cravatten etc. zu sehr billigen Preisen. 3.1.

**Für Polsterer.**  
**Polsterheede** in allen Sortirungen lie-  
 fern billigt.  
**Gebr. Griesel,**  
**Gudensberg bei Cassel.**

**Cäcilien-Verein.**  
 Heute Abend halb 7 Uhr Probe von Haydn's  
 Sturm, Mozart's Kyrie in D-moll und Hofmann's  
 Melusine.

**Philharmonischer Verein.**  
 Nächste Probe findet Sonn-  
 tag den 10. d. M., Vormit-  
 tags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr, statt.

**Frohsinn.**  
 Mittwoch und Freitag, präcis  $\frac{1}{9}$  Uhr, Haupt-  
 proben zu dem am 11. d. M. stattfindenden Concert.

**Turnlehrer-Verein.**  
 Mittwoch den 6. d. M. Zusammenkunft.  
 Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung].  
**Ämtliche Mittheilungen.**  
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog  
 haben unterm 29. November l. J. gnädigst geruht:  
 dem vorsitzenden Rathe beim Evangelischen Oberkirchen-  
 rathe, Ministerialrath Georg Spohn, den Charakter  
 als Geheimrath 2. Klasse zu verleihen;  
 den Lehramts-Praktikanten Dr. Karl Theodor Schu-  
 macher von Durlach zum Professor an der höheren  
 Bürgerschule in Weinheim zu ernennen und  
 den Bezirks-Ärztin Konrad Klefer in Schweigen  
 wegen vorgerückten Alters in den Ruhestand zu ver-  
 setzen.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Mittwoch den 6. Dezbr. 21. Vorstellung  
 außer Abonnement mit erhöhten Prei-  
 sen. Erstes Gastspiel des Königl. Preuß. Kam-  
 mersängers Hrn. Th. Wachtel: **Der Postil-  
 lon von Conjean.** Komische Oper in 3  
 Akten von Adam Chapelou und St. Phar: Herr  
 Th. Wachtel. Anfang halb 7 Uhr.  
 Mittwoch den 6. Dezbr. Theater in Baden.  
**Epidemisch.** Lustspiel in 4 Akten von J. v.  
 Schweizer. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

3. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 3"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 10	27" 3,5"	"	"
6 " Abds.	+ 8	27" 3,5"	"	Regen
4. Dez.				
6 U. Morg.	+ 7 $\frac{1}{2}$	27" —"	Süd	Regen
12 " Mitt.	+ 9 $\frac{1}{2}$	27" 1,5"	"	"
6 " Abds.	+ 8	27" 1,5"	"	umwölkt

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Eheaufgebote:**  
 5. Dez. Rudolf Benk von Groß-Schönan, Wachtmeister,  
 mit Karoline Böse von Wörsingen.  
**Eheschließungen:**  
 5. Dez. Peter Bader von Stettfeld, Schuhmacher, mit  
 Emerentia Schmuh von Rohrbach.  
**Geburten:**  
 3. Dez. Emil Heinrich Karl, Vater Albert Himmelheber,  
 Kaufmann.  
 4. " Dekar Emil, Vater Hermann Schenk, Assistent.  
 5. " Johanna Wilhelme, Vater Hub. Jauch, Schreiner.  
**Todesfälle:**  
 4. Dez. Johann Dürr, Rechtsanwalt, ein Gemann, alt  
 73 Jahre.  
 5. " Margarethe Meis, alt 25 Jahre, Ehefrau des  
 Wicefeldwebers Meis.

**Modewaaren für Herren.**

**Adolf Ulrici,**

Langestr. 201,

beehrt sich hiermit, die Eröffnung seiner

**Weihnachts-Ausstellung**

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuche höflichst einzu-  
 laden.

**Specialität in Cravatten.**

Feine Lederwaaren.

Reise-Requisiten.

**Fortgesetzter**  
**vollständiger Ausverkauf**

wegen Wegzug nach Frankfurt a. M.

Um den Ausverkauf zu beschleunigen, tritt von heute an  
 nochmalige bedeutende Preisermäßigung ein.

**Schwarze Lyoner Seidenzeuge u.**  
**Samme** weit unter den alten Preisen;  
**Schwarze Cachemires, Alpaccas,**  
**Mockmoiré** von 45 Pf. an;  
**Winterkleiderstoffe** bester Qualität  
 in größter Auswahl;  
**Winter-Chales, Wintermäntel,**  
**Regenmäntel** in schwerster Waare  
 von M. 9 an;  
**Morgenkleider** in Wolle à M. 7.50;  
**Steppröcke** à M. 4.20.

**Julius Levinger jr.,**

173 Langestr. 173.

Jeden Freitag und Samstag in den Vormit-  
 tagsstunden Ausverkauf der Reste, sowie der  
 seidenen Foulards, Fichus etc. stannend billig.

# Grosse Weihnachtsausstellung

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle:

**Schwarze Lyoner und Mailänder Seidenstoffe,**

garantirte Qualitäten — zu alten billigen Preisen.

**Farbige Lyoner Seidenzeuge,  
Gestreifte Seide** von Mk. 1. 80, 2 Mk. an per Meter.

**Schwarze Cachemire, 2 Ellen breit,**

anerkannt beste Waare.

**Schwarze Alpaccas, Woireens, Nipfe.**

**Moderne Kleiderstoffe der Saison in größter Auswahl.**

**Schwarzen Seidenfammt.**

**Costümes — Wintermäntel — Sammtpaletots — Rotondes —  
Regenmäntel — Morgenröcke — Unterröcke — Châles —  
Tücher — Reiseplaid.**

**Foulards — Cachenez — Lavallières.**

≡ *Die reducirten festen Preise sind an jedem Stück vermerkt.* ≡

**Ferd. Herschel,**

vorm. G. H. Denison,  
191 Langstraße 191.

P.S. Eine Parthie reinwollene Stoffe per Meter 90 Pf., früher Mk. 1,40.  
Gestreifte und carrirte Kleiderzeuge 60, 70, 80 Pf. per Meter.

## Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt

**Gummipuppen** bis zu den größten Modellen, Puppenköpfe, Thiere, Soldaten, Menagerien, Schäferereien, Hühnerhöfe, überhaupt alle möglichen in's Gummifach einschlagenden

**Kinderspielwaaren**

in größter Auswahl en gros & en détail

das Gummiwaaren-Depôt

**August Fudickar,**

Herrenstraße 18.



### Höchst wichtig für Bruchleidende.

Bruchleidende, welche mit Unterzeichnetem wegen Bandagen oder Muttergürteln persönlich verkehren wollen, treffen denselben

Mittwoch den 6. Dezember im badischen Hof in Rastatt,  
Donnerstag den 7. Dezember im weißen Bären in Karlsruhe.

Ueber die Vorzüglichkeit meiner Bruchbänder liegen zahlreiche Zeugnisse von vielen renommirten, zum Theil hochgestellten Aerzten, als: Obermedizinal-, Hof-, Medizinalrathen, Physicis, Bezirksärzten etc. etc., zur Einsicht vor.

Vollständige Zurückhaltung der schwierigsten Leisten-, Schenkel-, Bauch- oder Nabelbrüche.

**Heinrich Caroll**, Bandagist  
in Lahr (Baden).

<b>Preise:</b>	<b>einfach:</b>	<b>doppelt:</b>
gewöhnliche Bruchbänder von Nr. 2 bis 5	M. 3.— bis 7.50	
bessere und feinere Nr. " M. 5 " 20,	M. 7.50 " 30.—	
Muttergürtel " M. 5 " 20.		

Atte st. Berlin, den 10. Juli 1876.

Ihre neuen anatomischen Heilbruchbänder sind das Beste, was mir in meiner langjährigen Praxis vorgekommen ist; ich habe ihre vorzügliche Heilwirkung an zahlreichen Patienten beobachtet. Ich erlaube Sie daher freundlich, mir wieder etc. etc. (folgt Auftrag).

C. Weißgebe, Bandagist.

3.1. **Samstag den 9. Dezember 1876**

## III. Abonnements-Concert

des Groß. Hoforchesters

im großen Saale des Museums,

unter gefälliger Mitwirkung des Groß. Kammerjägers Herrn Jos. Hauser.

### Programm.

1. Overture zu Shakespeares "Richard III." . . . . . Volkmann.
2. Arie aus "Susanna" . . . . . Händel,  
gesungen von Herrn Hauser.
3. Serenade für Streichorchester (zum Erstenmale) . . . . . Fuchs.  
a. Andante. b. Allegretto quasi Menuetto. c. Scherzo. d. Adagio. e. Finale.
4. Viederkreis: "An die entfernte Geliebte" . . . . . Beethoven,  
gesungen von Herrn Hauser.
5. Sinfonie (Nr. 2, C-dur) . . . . . Schumann.

Der Flügel ist aus dem Lager der Herren Gebrüder Trau.

Anfang 7 Uhr. Ende 8 3/4 Uhr.

Abonnementspreis für 4 Concerte:

Ein nummerirter Platz im Saale II. Abtheilung . . . . .	8 M. — Pf.
Ein nichtnummerirter Platz im Saale . . . . .	6 M. — Pf.
Ein nichtnummerirter Platz auf der Gallerie (6 Karten) . . . . .	7 M. — Pf.

Kassenpreise:

Ein nummerirter Platz im Saale II. Abtheilung . . . . .	3 M. — Pf.
Ein nichtnummerirter Platz im Saale . . . . .	2 M. — Pf.
Ein nichtnummerirter Platz auf der Gallerie . . . . .	1 M. 50 Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster, für nummerirte Plätze jedoch nur bei Herrn Schuster zu haben.

An der Kasse sind Abends ebenfalls Billete zu haben, doch findet daselbst kein Umtausch statt.

**Um Störungen zu vermeiden, werden während der Aufführung eines Musikstückes die Thüren geschlossen.**

## Bierbrauerei Fels

(Ecke der Blumen- und kleinen Herrenstraße).

Heute Mittwoch den 6. Dezember

## Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett

unter Mitwirkung des Violinisten Herrn Franz Schneider aus Mannheim.

Anfang 7 Uhr.

### Fremde

- übernachteten hier vom 4. auf den 5. Dezember.
- Darmstädter Hof.** Frommer, Kfm. v. Freiburg.
- Geizheimer, Cand. v. Frankfurt. Geimer, Kaufm. von Hildesheim.
- Englischer Hof.** Fues, Kfm. v. Hanau. Kaiser, Kaufm. v. Goldau. Gröpingen, Kaufm. v. Straßburg.
- Fr. Käsebreder v. München.
- Erbprinzen.** Baron v. Gemmingen v. Michelsfeld.
- Frau Eusemühl von Dresden. Herber m. Tochter von Wien. Löbt, Kaufm. v. Breslau. Fischer, Kaufm. von Glaukau. Garas, Kaufm. v. Würzburg. Weichenberg, Kaufm. von Berlin.
- Geist.** Ottendorfer, Rechtsadv. von Bretten. Pilz, Kaufm. v. Mannheim. Bloch, Kfm. v. Baden. Marx, Kfm. v. Freiburg.
- Goldener Adler.** Kühn, Kaufm. von Steinbach.
- Himmelsbach, Kfm. v. Oberrieth. Will, Kfm. v. Basel.
- Maler, Kfm. v. Bühl.
- Goldener Karpfen.** Ries, Kfm. v. Heidelberg.
- Grüner Hof.** Fleischhauer, Kaufm. v. Saarburg.
- Rüdert, Kaufm. v. Bern. Rubin, Kaufm. v. Mailand.
- Webster u. Bernfeld, Kfm. v. Frankfurt. Hampton, Kfm. v. London. Batsch, Kfm. v. Nürnberg. Hagen, Kfm. v. Berlin. Wagner u. Huds, Kfm. v. Leipzig. Stang, Kfm. v. Steitlin. Meisel, Kaufm. v. München. Moos, Kfm. v. Metz. Dumas, Kfm. v. Chartrel.
- Hotel Große.** Alwin, Kaufm. von Gersdorff.
- Rieser, Guttenbach u. Giffasser, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann u. Seufert, Kfm. v. Stuttgart. Ferner u. Böggeli, Kfm. v. Offenbach. Bieler, Kfm. v. Herbolzen. Dübner, Kaufm. v. Paris. Kinderman, Kfm. v. Leipzig. Kühnen, Kfm. v. Grefeld. Ulrich, Kfm. v. Mannheim.
- Hotel Stoffleth.** Trost, Kaufm. v. Ulm. May, Kaufm. von Metz. Braun, Kaufm. von Lahr. Richter,

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Kabrant v. Kiel. Stein, Kaufm. v. Bromberg. Pöb-  
lein, Kfm. v. Landau. Schindl, Kfm. v. Geln. Schweit-  
lard, Kfm. v. Breslau. Hubert, Kfm. v. Basel.

**Hotel Tannhäuser.** Weder von Mainz. Rapp  
v. Darmstadt.

**König von Preußen.** Rauberzeiger, Kaufm. von  
Mühlstadt.

**Raffaer Hof.** Siegel u. Stern, Kfm. v. Albers-  
weiler. Heim, Kfm. v. Mühlheim. Zacharias, Kfm. von  
Buzenheim.

**Prinz Max.** Keesner, Kaufm. von Frankfurt.  
Gopp, Kfm. v. Heilbronn. Schmit, Kfm. v. Schweins-  
furt. Müller, Kfm. v. Stuttgart.

**Nothes Haus.** Zeltler, Kaufm. v. Heidelberg.  
Bayer, Kfm. v. Mühlheim. Arnold, Rent. a. Rußland.  
Bernhaupt m. Nichte v. Wien. Fiselmaier, Maler von  
Belmar. Maier, Kfm. v. Trier. Dreher, Kfm. von  
Offenbach. Böckle, Rent. v. Halle. Wesert, Rent. von  
Mannheim. Steink, Kfm. v. Stuttgart. Schott, Kfm.  
v. Augsburg. Zimer, Kfm. v. München. Gräfe, Wirtsh.  
v. Herrenalb.

**Schwarzwälder Hof.** Duffner, Kaufm. v. Basel.  
Lorenzen, Kfm. v. Mühlheim.

**Silberner Adler.** Ströher, Kfm. v. Ludwigskurg.  
Schäpe, Kfm. v. Philadelphia.

**Weißer Löwe.** Schmidt, Kaufm. v. Bruchsal.  
Sedlinger, Kaufm. von Gighalten. Mack, Kaufm. von  
Neustadt.

### Karlsruher Wochenschau.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch  
vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Aus-  
stellung. Mehrere Arbeiten junger badischer Künstler.

**Kunstverein in der Groß. Kunsthalle** (unterer Ge-  
ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und  
Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis  
4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmit-  
glieder.

243. Am Elbeufer, von B. Schröder in Dessau.  
249. Marine (Nivola), von A. von Waldenburg.  
253. Damenporträt, von L. Vogel.

258. Porträt Sr. Majestät des Deutschen Kaisers,  
von L. Sachs in München.  
259. Landschaft, von Hofmaler G. Richard in Karls-  
ruhe.

260. Kinderporträt von L. Vogel.  
267. Julia Capulet, von Bertha Sid in München.  
268. Stillleben, von Aug. Melms (Grand, Schottland).

269. 3 Delikat, Motive aus Markgröningen, Meis-  
lingen und Drott i. G., von Karl Weyher.  
271. Winterlandschaft, von B. Schröder in Dessau.

272. Südamerikanische Gebirgslandschaft, von C. A.  
Sommer in Düsseldorf.

**Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An  
Sonntagen vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4  
Uhr, an Werktagen vorm. 10—12 Uhr und Nachm.  
2—4 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag  
und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.

### Tagessordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 6. d. M., Vormittags 8 Uhr:

**Strafkammer.**  
J. A. S. gegen Karl Schuster von Gröningen, Chri-  
stian Lichtenberger von Stein und Wilhelm  
Weder von Weiler wegen Diebstahls.

Vormittags 8 Uhr:  
J. A. S. gegen Christian Lichtenberger von  
Stein wegen Betrugs.

Vormittags 8 1/2 Uhr:  
J. A. S. gegen Andreas Wöhner von Brödingen  
wegen Körperverletzung.

Vormittags 9 Uhr:  
J. A. S. gegen Bernhard Müller von Pflitzdorf  
wegen Widerstands.

Vormittags 9 1/2 Uhr:  
J. A. S. gegen Georg Mathias Hedmann von  
Altnudorf wegen Körperverletzung.

Vormittags 10 Uhr:  
J. A. S. gegen Wilhelm Fritsch von Pflitzdorf we-  
gen Diebstahls.

Mittwoch den 6. d. M., Vormittags 9 Uhr:

**Handelsgericht Karlsruhe-Wforzheim.**

Donnerstag den 7. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:

**Civilkammer.**

Freitag den 8. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:

**Appellations-Senat.**

Samstag den 9. d. M., Vormittags 9 Uhr:

**Civilkammer.**

# Ferd. Herschel,

vorm. G. H. Denison,

offerirt ergebenst alle noch vorräthigen

## Damen-Confections-Artikel,

Seiden-Mäntel — Sammpaletots — Notondes,  
Wintermäntel,

Jaquettes und Paletots in Kammgarn-, Double- und Belourstoffen,  
Costumes, Tuniques und Morgenkleider

bei vorgerückter Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Die reducirten festen Verkaufspreise sind an jedem Stück vermerkt.

P.S. Floconé-Paletots von 15—20 Mark.

Regenmäntel von 10 Mark an.

### Preisermässigung.

Die Original-Nähmaschinen der Singer Manufacturing Co., New-York,  
deren Güte durch den enormen Absatz und durch die hohen, auf allen Ausstellungen erhaltenen Auszeichnungen seit einer Reihe von Jahren glänzend  
bewährt ist, sind nicht nur die besten, sondern jetzt auch



die billigsten Nähmaschinen,  
welche sich im Handel befinden, und werden zu folgenden Preisen verkauft:  
Die Neuen Familien-Nähmaschinen mit Hand- u. Fußbetrieb  
für den Hausgebrauch, Weißnäherei, Confections-Arbeiten, Mäntel-, Corsetten,  
Näh- und Schirm-Fabrikation

M. 85, M. 93, M. 110, M. 120,

Medium-Nähmaschinen

für Schneider, Schuhmacher, Tapezierer etc.  
M. 135.

Bei Baarzahlung 5% Rabatt.

G. Neidlinger, Karl-Friedrichstraße 32,

General-Agent der Singer Manufacturing Co. für Nord- und Mittel-Europa.

Auf Wunsch werden obige Maschinen bei entsprechender Anzahlung gegen wöchentliche Abzahlungen von M. 2 abgegeben und  
alte oder nicht zweckentsprechende Maschinen aller Systeme in Umtausch gegen Original-Singer-Maschinen in Zahlung mit angenommen



**Restaurations Eigenmann,**  
Karlsstraße 22.  
Heute früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische  
Leber- und Griebenwürste, sowie einen ausge-  
zeichneten Stoff Olafner'schen Biers.  
NB. Auch wird über die Straße abgegeben.

**Niederkrantz.**

Heute Abend Probe.

**Synagogen-Chor.**

Heute Abend 7 Uhr Gesamtprobe. Um zahl-  
reiches Erscheinen wird dringend gebeten.

empfiehlt

**Gewaschene Mager-Würfel-Kohlen**  
für Meidinger-Oefen,  
**gewaschene Fett-Kuß-Kohlen**  
für Füll-Regulir-Oefen

**C. W. Roth,**

Waldstraße 85.

**Wochengottesdienst.** Donnerstag den 7. Dezember, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Dekan Zittel über Ezechiel 37.

Mit einer Beilage von der **Macklot'schen** Buchhandlung in Karlsruhe, Waldstraße 10/12.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.